

Germany-Augustdorf: Wood fuels

OJ S 168/2023 01/09/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Augustdorf

Postal address: Lopshorner Weg 49

Town: Augustdorf

NUTS code: DEA45 Lippe

Postal code: 32832

Country: Germany

Contact person: BwDLZ Augustdorf Beschaffung (IUD)

E-mail: BwDLZAugustdorfAngebotssammelstelle@Bundeswehr.ORG

Telephone: +49 523791-1735

Fax: +49 523791-1669

Internet address(es):

Main address: <http://www.evergabe-online.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=535165>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.evergabe-online.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Defence

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Abschluss eines Vertrages über die Lieferung von Holzhackschnitzeln

Reference number: 6002531314-BwDLZ Augustdorf

II.1.2. Main CPV code

09111400 Wood fuels

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Abschluss eines Vertrages über die Lieferung von Holzhackschnitzeln (HHS) gem. DIN EN ISO 17225-4 zur Erzeugung von Wärme und die nach abfallrechtlichen Vorschriften vorzunehmende Ascheentsorgung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

03417000 Scrap wood

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA45 Lippe

Main site or place of performance: Siehe Verzeichnis der Empfängeranschriften

II.2.4. Description of the procurement

Die Feuerungswärmeleistung des zu beliefernden Holzhackschnitzelkessels beträgt 4.950 kW, die zugehörige Nennwärmeleistung 4.500 kW. Die Menge der zu liefernden Holzhackschnitzel richtet sich nach der, mittels des Holzhackschnitzelkessel erzeugten, Wärmemenge. Diese hängt von der jeweiligen Witterung und der Betriebszeit des Holzhackschnitzelkessels ab und beträgt ca. 15.500 MWh/a.

Dieser Liefervertrag für HHS wird für eine Laufzeit von 2 Heizperioden geschlossen. Die Lieferung der HHS - und somit die Heizperiode - beginnt, mit Ausnahme der ersten Heizperiode, je nach Witterung, ab dem 01.10. und endet am 30.04. jeden Jahres. Die erste Heizperiode beginnt mit dem Tag der Aufnahme der Holzlieferung, die für Mitte November 2023 geplant ist.

Der Vertrag kann bis zu zwei Mal um jeweils eine Heizperiode (Gesamtlaufzeit maximal 4 Heizperioden) einseitig durch den Auftraggeber verlängert werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/12/2023 End: 30/04/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kann bis zu zwei Mal um jeweils eine Heizperiode (Gesamtlaufzeit maximal 4 Heizperioden) einseitig durch den Auftraggeber verlängert werden.

Der Vertrag endet spätestens, sofern der Vertrag durch den Auftraggeber zweimalig verlängert wird, mit Ablauf der 4. Heizperiode 2027, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eigenerklärung des Unternehmens zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB (BAAINBw-B-V 034/05.2022),
- Eigenerklärung zur Umsetzung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014,
- aktueller Auszug aus dem Gewerbe-, Handels- oder Berufsregister,
- Aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Nachweis über eine bestehende Haftpflichtversicherung,
- Unbedenklichkeitserklärung der zuständigen Behörde/Stelle, aus der hervorgeht, dass der Bieter seinen Pflichten zur Zahlung der Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Landes, in dem er niedergelassen ist, nachgekommen ist,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft über die Zahlung von Abgaben und Beiträgen,
- Erklärung mit Angabe der in den letzten drei Geschäftsjahren erzielten Jahresumsätze. Neufirmen, die noch keine Angaben zu den letzten drei Geschäftsjahren machen können, reichen eine Erklärung für den Zeitraum ein, für den dies möglich ist,
- Bankerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Unternehmens.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Referenzen von mindestens einem Referenzkunden, der letzten 5 Jahre, mit vergleichbaren Leistungen in Bezug auf Leistungsart und Leistungsumfang, ausgenommen hiervon sind Neufirmen. In diesem Fall hat der Bieter seinem Angebot eine entsprechende Eigenerklärung beizufügen.
- Eigenerklärung zur Leistungsfähigkeit,
- Eigenerklärung zur Qualität der Holzhackschnitzel

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/09/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/09/2023 Local time: 13:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de).

Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform.

Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html

§ 135 Unwirksamkeit

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/08/2023